

Berechnungsarten der Arbeitslosenquoten

„Registerarbeitslosenquote“

(traditionelle österreichische Methode)

Zähler



beim AMS registrierte Arbeitslose

dividiert durch

Nenner



Arbeitslose + Unselbstständige

„Arbeitskräftepotenzial“

„Internationale Arbeitslosenquote“

(von Eurostat und ILO)

Laut Umfragedaten: Als arbeitslos gelten Personen, die

- während der Bezugswoche nicht erwerbstätig waren und
- aktiv einen Arbeitsplatz suchen und
- innerhalb von zwei Wochen für eine Arbeitsaufnahme verfügbar sind.



dividiert durch



Arbeitslose + Unselbstständige + Selbstständige + ...

„Alle Erwerbspersonen“

Bei der Berechnung der Arbeitslosenquote nach österreichischer und nach internationaler Definition weisen Zähler und Nenner der Quote unterschiedliche Werte auf. Die österreichische Methode zeigt stets höhere Werte als das statistische Amt der EU (Eurostat).